



*Die Jugendorganisation im Bund für Umwelt- und Naturschutz Deutschland e.V. (BUNDjugend) engagiert sich für den Schutz von Natur und Umwelt sowie die Förderung der Jugendarbeit innerhalb des Gesamtverbandes BUND e.V. Dieser ist mit über 674.000 Unterstützer*innen einer der größten Natur- und Umweltschutzverbände Deutschlands.*

Die BUNDjugend sucht für die Bundesgeschäftsstelle in Berlin

**eine*n Projektkoordinator*in für das Projekt „SYSTEMwandel – Genug für alle!“
nach Möglichkeit zum 01.01.2023 in Teilzeit mit 32 h/Woche.**

Die Stelle ist befristet bis zum 31.05.2024. Das Projekt läuft bereits seit 01.06.2022.

Die wesentlichen Aufgaben werden sein:

- Du bist verantwortlich für die fachliche, pädagogische und organisatorische Leitung des Projektes und setzt das Projekt innerhalb des vorgegebenen Projektbudgets um.
- Du koordinierst die Projektaktivitäten in Abstimmung mit dem ehrenamtlichen Vorstand, der Geschäftsführung und den Landesverbänden.
- Du stellst die termingerechte Umsetzung aller wesentlichen Projektbausteine sicher. Dabei sind insbesondere die mehrtägigen Jugendbildungsveranstaltungen zu nennen:
 - zwei Zukunftswerkstätten (für Aktive bzw. Interessierte an der BUNDjugend)
 - die Dialogworkshops (mit anderen Jugendorganisationen abseits der Jugendumweltverbände)
 - der Abschlusskongress mit ca. 100 Teilnehmenden
- Du koordinierst die Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt einschließlich der Social Media Arbeit.
- Zusätzlich koordinierst du die Erstellung einer Publikation, die primär aus den Ergebnissen der Zukunftswerkstätten entsteht.
- Du bist Ansprechperson zu allen fachlichen Fragen rund um das Projekt und unterstützt Ehrenamtliche darin, im Bereich Suffizienz und Strukturwandel gesellschaftspolitisch zu wirken.
- Du betreust eine Freiwilligendienstler*in, arbeitest mit ihr und Ehrenamtlichen eng zusammen und bindest diese in alle wesentlichen Projektschritte ein.
- Du übernimmst die fachliche Kommunikation mit dem Projektträger.

Wir freuen uns über deine Bewerbung, wenn du möglichst viele der folgenden Erfahrungen und Fähigkeiten mitbringst. Wir verstehen unsere Stellen jedoch auch als Lernfeld und erwarten deshalb nicht, dass du all diese Punkte erfüllst.

Das wünschen wir uns von dir:

- Erfahrungen in der Jugendarbeit und/oder mit ehrenamtlichen Strukturen,
- ein abgeschlossenes Studium, eine abgeschlossene Ausbildung oder vergleichbare Qualifikationen und erste Erfahrungen im (Jugend-)Bildungsbereich,
- einen fachlichen Bezug zu sozial-ökologischer Transformation sowie eine vertiefte Auseinandersetzung mit gesellschaftlichem Wandel,
- relevante Erfahrungen in der Projektorganisation und Projektleitung,
- ein Gespür für eine partizipative Projektentwicklung, ohne die Projektziele aus dem Blick zu verlieren,
- hohe Kommunikations- und Moderationsfähigkeiten,

- Bereitschaft zur gelegentlichen Arbeit an Wochenenden oder an Abenden (Durchführung der Jugendbildungsveranstaltungen, Absprachen mit Ehrenamtlichen).
- Du verfügst außerdem über Erfahrungen im Bereich der diskriminierungskritischen Bildungsarbeit und bringst eine Selbstreflexion der eigenen Positionierungen sowie Erfahrungen in den Themenfeldern Gender, Intersektionalität und Rassismuskritik mit und kannst diese Bereiche als Querschnittsthema im Projekt „SYSTEMwandel – Genug für alle!“ mitdenken.

Das bieten wir:

- eine interessante und vielseitige Tätigkeit mit einem hohen Maß an Eigenverantwortung,
- die Möglichkeit, Dich aktiv in die Gestaltung einer nachhaltigen Gesellschaft einzubringen,
- eine attraktive Vergütung gemäß BUND Haustarifvertrag inkl. 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld und BVG-Jobticket,
- eine wertschätzende und kollegiale Arbeitsatmosphäre in einem engagierten Team, das sich regelmäßig zu Teamtagen in Präsenz trifft, und die Zusammenarbeit mit motivierten jungen Ehrenamtlichen,
- ein modernes Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten, der Möglichkeit zum Home-Office sowie 30 Tage Urlaub.

Die BUNDjugend ist seit mehreren Jahren in einem Prozess, um strukturelle Diskriminierungsformen in der Arbeit und in der Organisationsstruktur zu reflektieren und zu verändern. Ein Bereich des Prozesses ist es auch, einen genaueren Blick auf die Zusammensetzung unseres Teams zu werfen und diese auch zu verändern. In der Bundesgeschäftsstelle sind wir momentan ein mehrheitlich *weißes* Team mit unterschiedlichen intersektionalen Erfahrungen und Positionierungen. Wir wollen ein Team aufbauen, das vielseitige Hintergründe, Identitäten und Perspektiven mitbringt und diese in die unterschiedlichen Arbeitsbereiche einbringt. Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Schwarzen Menschen und People of Color, Menschen mit Migrationsgeschichte/Fluchterfahrung, queeren Menschen, Menschen mit Behinderung, Menschen, die Sorgearbeit leisten, und/oder Menschen mit intersektionalen Erfahrungen. Mehr Informationen zu unserem Prozess findest du unter www.bundjugend.de/projekte/prozess-diskriminierungssensibilitaet/.

Arbeitsstelle ist die Bundesgeschäftsstelle der BUNDjugend in Berlin-Moabit. Das Büro befindet sich im 3. Stock. Ein Aufzug ist vorhanden, die Toiletten sind nicht barrierefrei.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung mit einem aussagekräftigen Motivationsschreiben, deinem Lebenslauf ohne Foto und aktuellen Zeugnissen **bis zum 08.12.2022!** Bewerbungsunterlagen als ein PDF mit max. 5 MB oder Fragen zur Ausschreibung bitte per E-Mail an diese Adresse senden: bewerbung@bundjugend.de.

Bitte beachte auch die Datenschutzhinweise unter www.bund.net/datenschutz.